

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 202 - Tageseinrichtungen für Kinder
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Sandra Kupferschmidt 563 - 4680 563 - 8076 sandra.kupferschmidt@stadt.wuppertal.de
	Datum:	29.03.2011
	Drucks.-Nr.:	VO/0289/11 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
12.05.2011	Jugendhilfeausschuss	Entscheidung
Verlängerung der Anerkennung des Hochschul-Sozialwerks Wuppertal als Träger der freien Jugendhilfe		

Grund der Vorlage

Antrag des Hochschul-Sozialwerks Wuppertal vom 31.01.2011

Beschlussvorschlag

Das Hochschul-Sozialwerk Wuppertal wird gemäß § 75 SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) i.V.m. § 25 des Ausführungsgesetzes zum KJHG NRW als Träger der freien Jugendhilfe öffentlich anerkannt.

Die Anerkennung ist wiederum auf die Dauer von 2 Jahren befristet.

Die Anerkennung wird auf die in der Satzung genannte – nachstehend aufgeführte – Aufgabe der Jugendhilfe beschränkt:

Errichtung und Betrieb von Tageseinrichtungen für Kinder

Einverständnisse

Nicht erforderlich

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

Das Hochschul-Sozialwerk Wuppertal ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts.

In seiner Sitzung am 17.03.09 hat der Jugendhilfeausschuss die Anerkennung des Hochschul-Sozialwerks Wuppertal als Träger der freien Jugendhilfe ausgesprochen. Die Anerkennung erfolgte zunächst befristet auf die Dauer von 2 Jahren.

Mit Schreiben vom 31.01.11 beantragt das Hochschul-Sozialwerk nun die Verlängerung der Anerkennung.

Das Hochschul-Sozialwerk beabsichtigt nach wie vor, eine Tageseinrichtung für Kinder in eigener Trägerschaft zu betreiben. Diesbezüglich haben bereits mehrfach Beratungs- und Abstimmungsgespräche beim Stadtbetrieb Tageseinrichtungen für Kinder (SB 202) stattgefunden.

Die weiteren Planungen und Vorbereitungen hinsichtlich einer baulichen Umsetzung erfolgen in Abstimmung mit dem landeseigenen Baubetrieb und werden weiterhin unterstützt.

Die weitere Anerkennung – wiederum befristet auf die Dauer von 2 Jahren – wird seitens des SB 202 befürwortet.

Im Übrigen wird auf die Drucksache Nr. VO/0115/09 verwiesen.

Demografie-Check

a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	+
Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	+
Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	0

b) Erläuterungen zum Demografie-Check

Anlagen

Anlage 01 – Prüfkriterien Demografie-Check